

Hauptversammlung 2020

Wien, 24. September 2020

| A¹ Telekom Austria Group



Virtuelle Durchführung der Hauptversammlung 2020

Live Übertragung

Wir bieten Ihnen zwei alternative Zugänge zur Internet-Übertragung mit Bild und Ton in deutscher und englischer Sprache an.

Link 1: <https://www.a1.group/de/ir/hauptversammlung-2020>

Link 2: <https://s3-eu-west-1.amazonaws.com/streaming.bevideo.tv/live/A1-Telekom/A1-HV-liveDE.html>



Virtuelle Durchführung der Hauptversammlung 2020

Fragen bitte an:

fragen.telekom@hauptversammlung.at

Frageformular unter:

<https://www.a1.group/de/ir/hauptversammlung-2020>



Virtuelle Durchführung der Hauptversammlung 2020

Stimmabgabe, Beschlussanträge und Erhebung
von Widerspruch durch besondere Stimmrechtsvertreter:

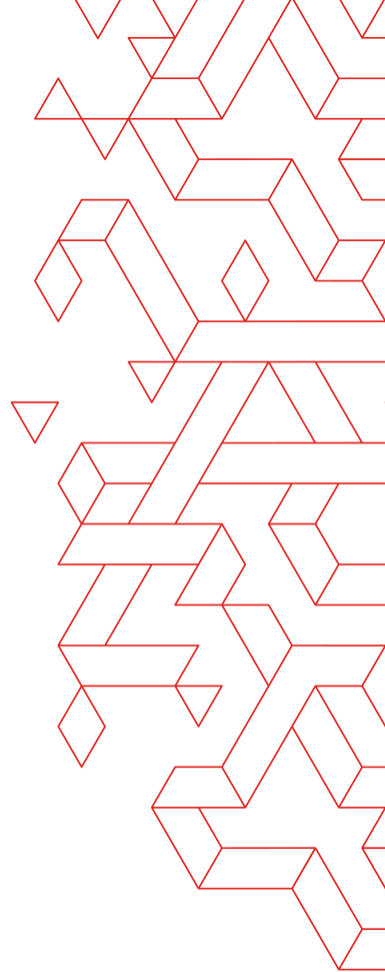
- Dipl.Bw. Dipl. jur. Florian Beckermann beckermann.telekom@hauptversammlung.at
- Rechtsanwalt Mag. Christoph Moser moser.telekom@hauptversammlung.at
- MMag. Thomas Niss, MBA niss.telekom@hauptversammlung.at
- Rechtsanwalt Dr. Sascha Schulz schulz.telekom@hauptversammlung.at

Ablauf der virtuellen Hauptversammlung

- Feststellung Einladung
- Beschlussvorschläge, Berichte
- Generaldebatte
- Unterbrechung für weitere Fragen/Beschlussanträge
- Abstimmung en bloc

Tagesordnungspunkt 1

Bericht über das Geschäftsjahr 2019



Mitglieder des Aufsichtsrates der Telekom Austria AG

Kapitalvertreter

Edith
Hlawati
Vorsitzende



Carlos Garcia
Moreno
Elizondo
Stellvertreter



Thomas
Schmid
(ab 29.05.2019)



Carlos
M. Jarque



Alejandro
Cantú Jiménez



Karin
Exner-Wöhrer



Oscar von
Hauske Solís



Daniela
Lecuona Torres



Peter
Kollmann



Peter Hagen



Bettina
Glatz-
Kremsner
(bis 29.05.2019)



Personalvertreter

Walter Hotz



Werner Luksch



Alexander
Sollak



Gottfried
Kehrer



Renate Richter



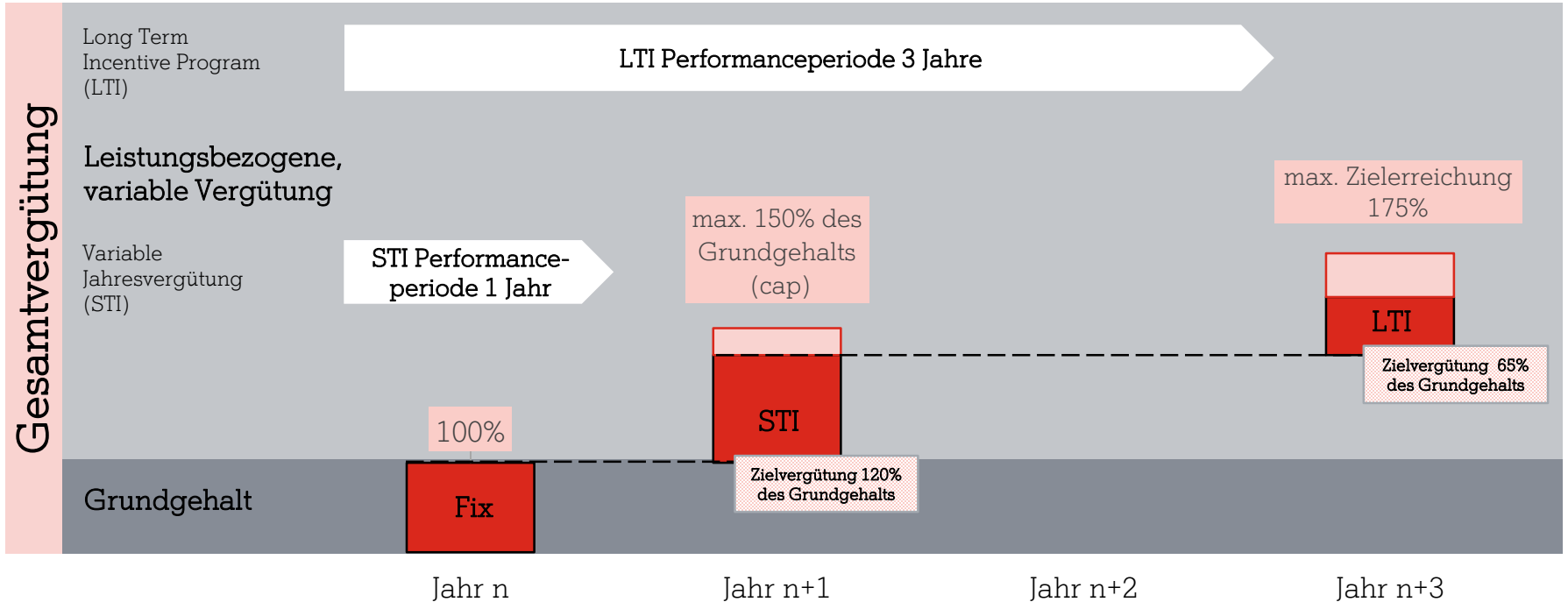
Aufsichtsrat und Ausschüsse 2019 - Anwesenheit

	Aufsichtsrats- sitzungen	Vergütungs- ausschuss	Prüfungs- ausschuss
Dr. Edith HLAWATI	7/7	2/2	
Dr. Carlos GARCIA MORENO ELIZONDO	6/7	2/2	4/5
MMag. Thomas SCHMID ¹	4/4		3/3
Dr. Carlos M. JARQUE	7/7		5/5
Dr. Alejandro CANTU JIMENEZ	5/7		
Dr. Karin EXNER-WÖHRER	7/7		
Oscar VON HAUSKE SOLIS	7/7	2/2	5/5
Daniela LECUONA TORRES	7/7		
Mag. Bettina GLATZ-KREMSNER ²	2/3		1/2
Dr. Peter KOLLMANN	7/7		5/5
Dr. Peter HAGEN	7/7		5/5
Ing. Walter HOTZ	6/7		4/5
Werner LUKSCH	4/7		2/5
Mag. Alexander SOLLAK	7/7		4/5
Ing. Gottfried KEHRER	7/7		
Renate RICHTER	7/7		

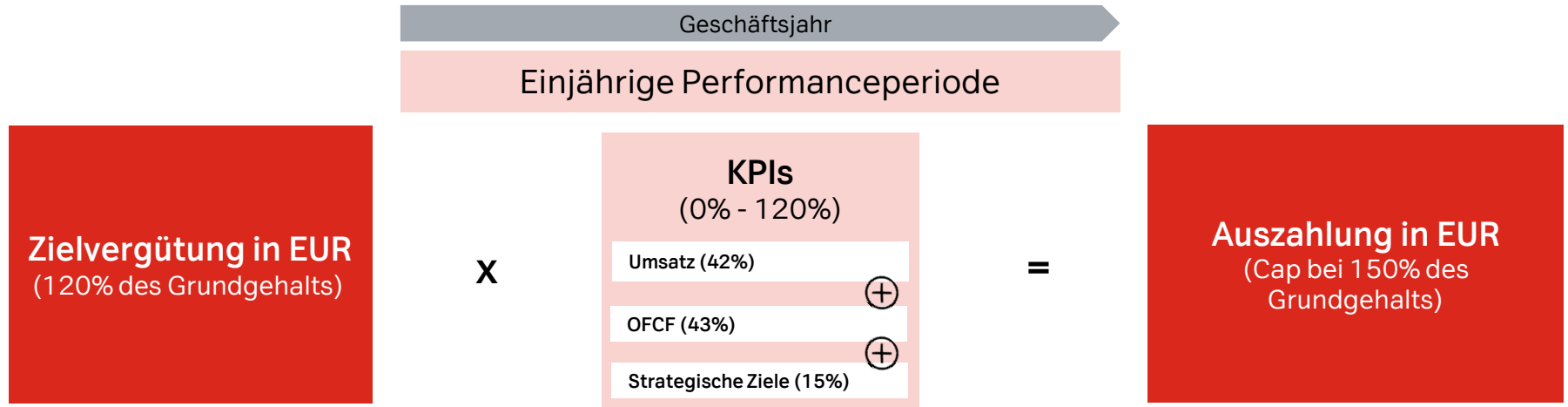
¹ Herr MMag. Thomas Schmid wurde am 29.5.2019 in den Aufsichtsrat von Telekom Austria AG gewählt und hat danach an allen Aufsichtsrats- und Prüfungsausschuss-Sitzungen teilgenommen.

² Frau Mag. Bettina Glatz-Kremsner ist mit 29.5.2019 aus dem AR von Telekom Austria AG ausgeschieden.

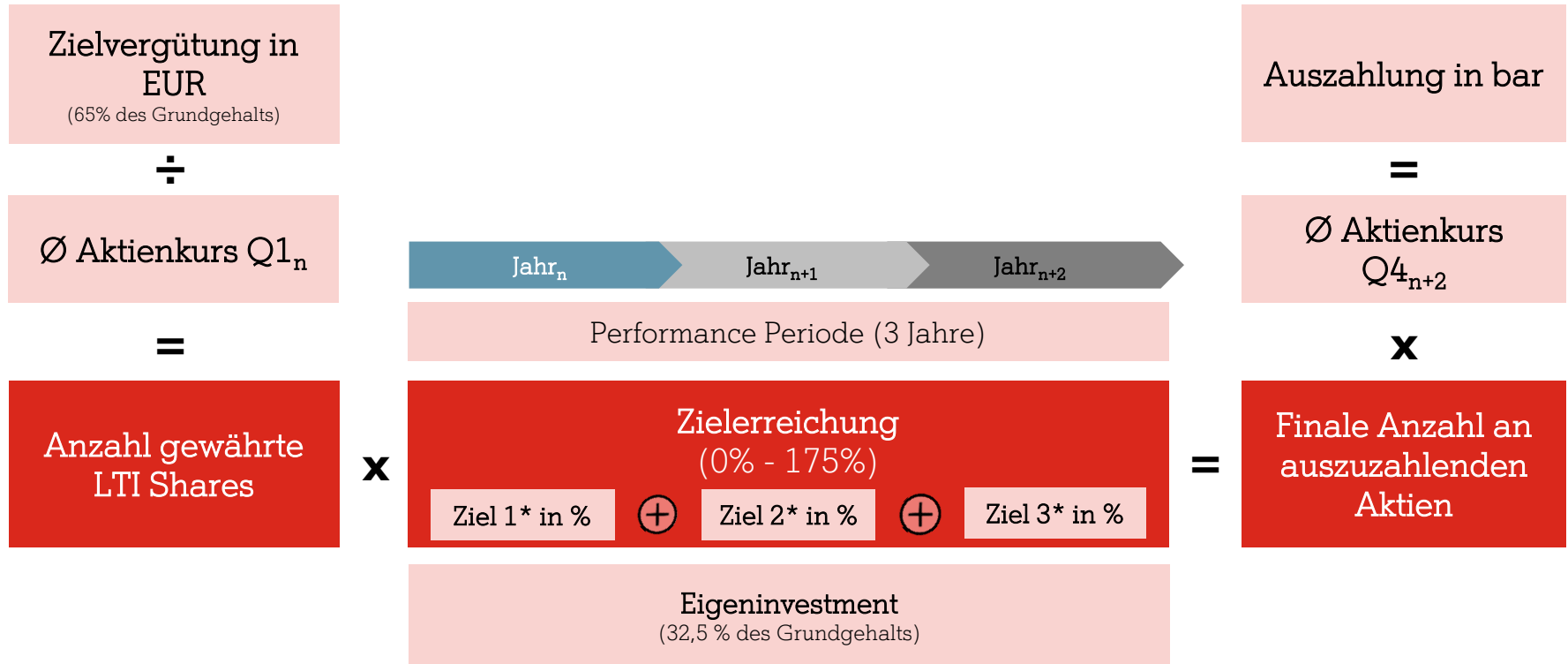
Vergütungssystem Vorstände Telekom Austria AG 2019



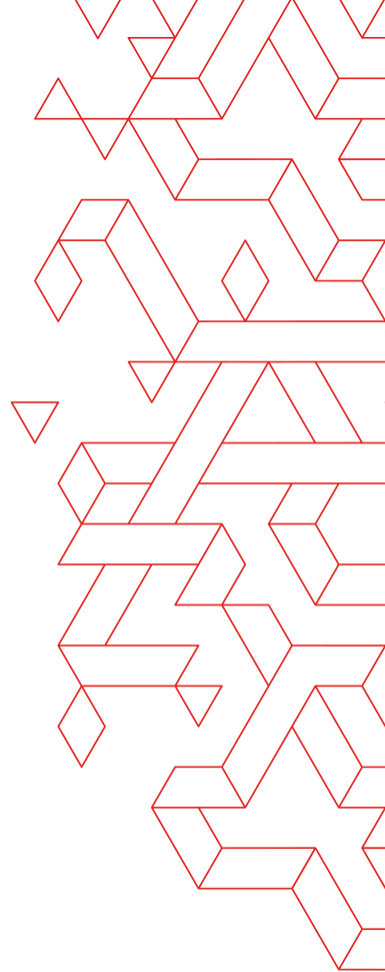
Variable Jahresvergütung - STI 2019



Long Term Incentive Program (2019)



Bericht des Vorstands



A1 Group – Highlights 2019.



- **Starke operative Entwicklung** mit Wachstum in allen Märkten
- Erstmals seit 15 Jahren **EBITDA-Steigerung** in allen Ländern



- **Rebranding** mit Implementierung in Weißrussland und Nordmazedonien erfolgreich fortgesetzt



- Innovativer TV-Streaming Service **A1 Xplore TV** in Bulgarien (2019), Österreich (2020) und Slowenien (2020) gelauncht



- Kontinuierlich starke Nachfrage nach **IKT-Lösungen** und **Security-Produkten**



- Erfolgreiche Teilnahme an erster **5G-Frequenzauktion** in Österreich
- Intensive Vorbereitungen für Launch des **A1 5Giganet** am 25.1.2020



Kennzahlen belegen starkes Ergebnis im Jahr 2019.

Umsatzerlöse gesamt
+2,9 %

EBITDA
+0,8 %
+4,7 % vor Restrukturierung

Free Cashflow*
415,8 Mio. EUR (+8,2 %)

Jahresergebnis
327,4 Mio. EUR

Mobil, Postpaid
+4,4 %

RGUs -1,0 %**
TV +1,8 %
Breitband -0,7 %

Kennzahlen auf berichteter Basis

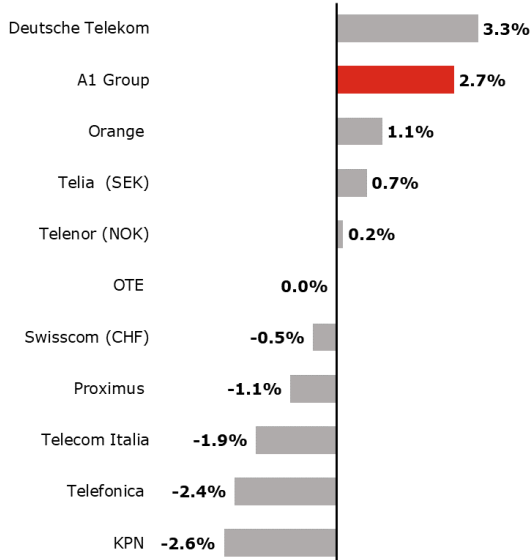
* Exkl. bezahlter Frequenzen

** Revenue Generating Units („umsatzgenerierende Einheiten“)

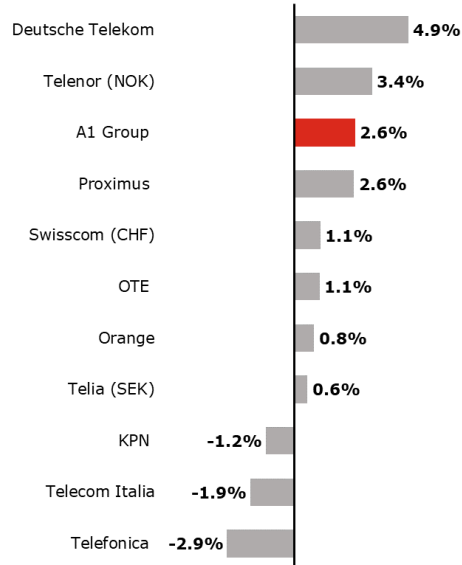


A1 Group vs. Peers – Konsequente Strategiemsetzung führt zurück auf Wachstumskurs.

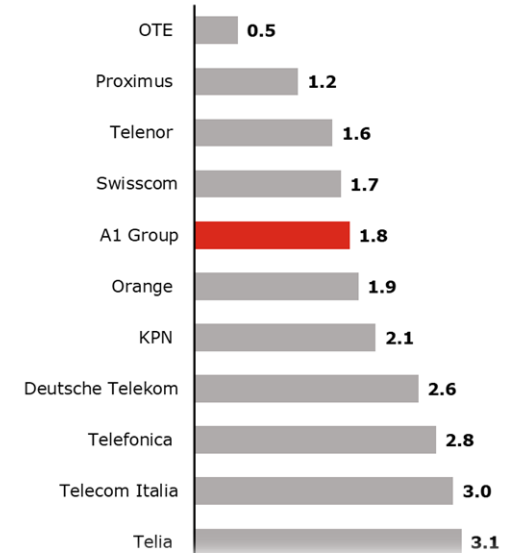
Umsatzwachstum CAGR 2016–2019



Steigerung ber. EBITDA CAGR 2016–2019



Nettoverschuldung/EBITDA* Ende 2019**



A1 Group – Hohe wirtschaftliche Bedeutung für Österreich.

Bruttowertschöpfung¹⁾

= **2,36** Mrd. EUR
= jeder 143. erwirtschaftete Euro
= **55 %** der Wertschöpfung aller
Telekommunikationsanbieter²⁾

Fiskalbeitrag

= fast **1 Mrd.** EUR durch Steuern
und Abgaben jährlich

Beschäftigung¹⁾

= **19.000** Stellen direkt
+ **1.700** Stellen pro Jahr indirekt³⁾
= **21.000** Stellen insgesamt

Infrastrukturinvestitionen

= **~450 Mio. EUR** pro Jahr
... mehr als alle anderen
Telekommunikationsanbieter
zusammen



**„Jede von A1 in Österreich
investierte Million sorgt für
eine Bruttowertschöpfung von
500.000 EUR und 7 neue Jobs.“**

¹⁾ Gesamt aus dem laufendem Betrieb

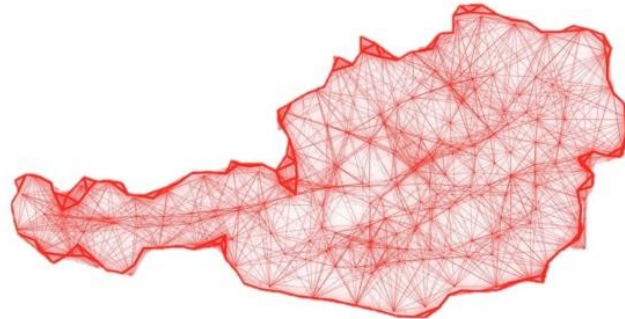
²⁾ Kernbereich der österreichischen
Telekommunikationswirtschaft

³⁾ Durch Investitionen induziert

Quelle: Economica, 2019

A1 5Giganet – die beste Kombination aus dem größten Glasfasernetz und schnellster 5G-Technologie.

- Einführung von 5G in Österreich im Januar 2020
- Derzeit > 400 5G-Mobilfunkstandorte in 160 Gemeinden
- Landesweite 5G-Abdeckung bis Ende 2023
- Nutzung von optimalem Technologiemix: 4G/5G-FTTx
- 94 % der Gemeinden mit Glasfaserzugangspunkt
- ~60.000 km Glasfaserkabel: Verdopplung innerhalb von 5 Jahren



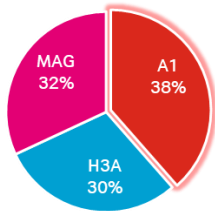
5G im Faktencheck

- 5G ist ein neues Übertragungsprotokoll, keine neue Technologie
- Art und Medium der Übertragung (Funk) werden bereits seit Langem verwendet und sind gut bekannt
- Internationale Grenzwerte wurden überprüft und 2018 bestätigt: in Österreich besteht eine Sicherheitsmarge des 50-Fachen des Grenzwerts
- Internationale Messergebnisse zeigen, dass Expositionsgrad mit 5G kaum steigt

Multiband Auktion in Österreich – Absicherung und Ausbau der starken Frequenzausstattung.

- A1 Österreich hat in der Multiband Auktion im September 2020 Spektrum für 65,6 Mio. EUR erworben
 - 30 MHz im neuen 1500 MHz TDD-Band
 - Aufstockung des Spektrums im bestehenden 2100 MHz FDD-Band von 20 auf 25 MHz
- A1 leistet mit einer Ausbaupflichtung für 349 stark rurale Gemeinden einen zusätzlichen Beitrag zur weiteren Stärkung des ländlichen Raums
- Laufzeit der Frequenzen: 31.12.2044

Gesamtspektrum-Anteil
ab 1.1.2021



Frequenzbänder ab 2021	FDD (2x...)								TDD (1x...)			Gesamt	
	700MHz	800MHz	900MHz	Share Sub Ghz	1800MHz	2100MHz	2600MHz	Share Total	1500MHz	2600MHz	3500MHz	Gesamt	Share
A1	--	20	15	37%	35	25	25	40%	30	25	115	410	38%
H3A	10	-	5	16%	20	20	25	27%	30	25	100	315	30%
Magenta	20	10	15	47%	20	15	20	33%	30	-	110	340	32%
Gesamt	30	30	35	100%	75	60	70	100%	90	50	325	1065	100%

Auktion

Auktion

Auktion

COVID-19 – Fokus auf Mitarbeitergesundheit und Business Continuity.

Netz & Organisation

- Oberste Priorität: Mitarbeitergesundheit
- Garantierte Business Continuity
- Netze haben den starken Anstieg von Sprach- und Datenverkehr während des Lockdowns sehr gut bewältigt
- Lieferkette ohne größere Störungen aufrechterhalten



Unterstützung unserer Stakeholder

- Unterstützung unserer Kunden in schwierigen Zeiten während des Lockdown, z. B. durch
 - kostenlose Collaboration-Tools (3 Monate)
 - kostenlose oder rabattierte Apps für Schüler
 - kostenlose zusätzliche TV-Sender (1 Monat)
 - Programm „Internet für Alle“ auch online verfügbar
- Kooperation mit Regierungen zur kontinuierlichen Information der Bevölkerung und Eindämmung des Virus, z. B. durch
 - Support für Coronavirus-Hotline 1450
 - Anonymisierte Bewegungsdaten
 - Netzwerkkennung #stayathome



COVID-19 – Kurzfristig negativer Impact, aber langfristig neue Chancen.

Auswirkungen auf operatives Geschäft

- Starker Rückgang des Roaming-Verkehrs (erwarteter negativer Umsatzeffekt: ~2 % in 2020)
- B2C: starke Nachfrage nach mobilen WLAN-Routern und Speed-Upgrades während des Lockdowns; Einbruch beim Absatz von Endgeräten
- B2B: hohe Nachfrage nach Konnektivitäts- und Home-Office-Lösungen während des Lockdowns; einige Kundenprojekte wurden verschoben
- Teilweise Normalisierung des Kundenverhaltens nach dem Lockdown

Kurzfristig

Chancen durch beschleunigte Digitalisierung

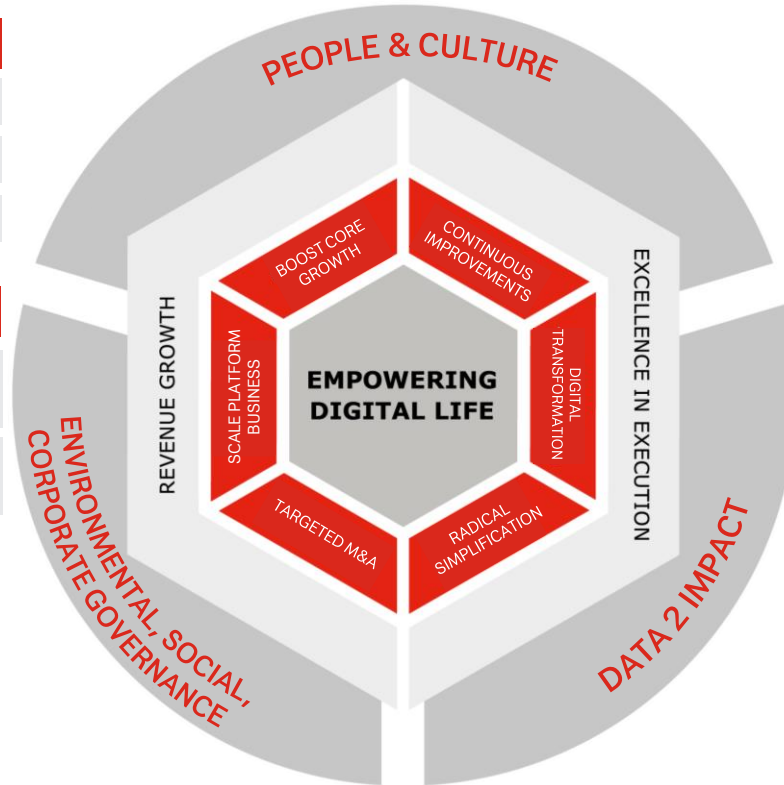
- Verstärkte Nachfrage nach höherer Festnetz-Bandbreite
- Deutliche Zunahme von Home Office und Videokonferenzen
- Trend hin zu Cloud-Diensten
- Anstieg des Streaming-Verkehrs
- Steigende Nachfrage nach Cyber Security Lösungen
- Höhere E-Commerce Durchdringung

Langfristig

Strategie Update – Der erfolgreiche Weg wird fortgesetzt.

Revenue Growth

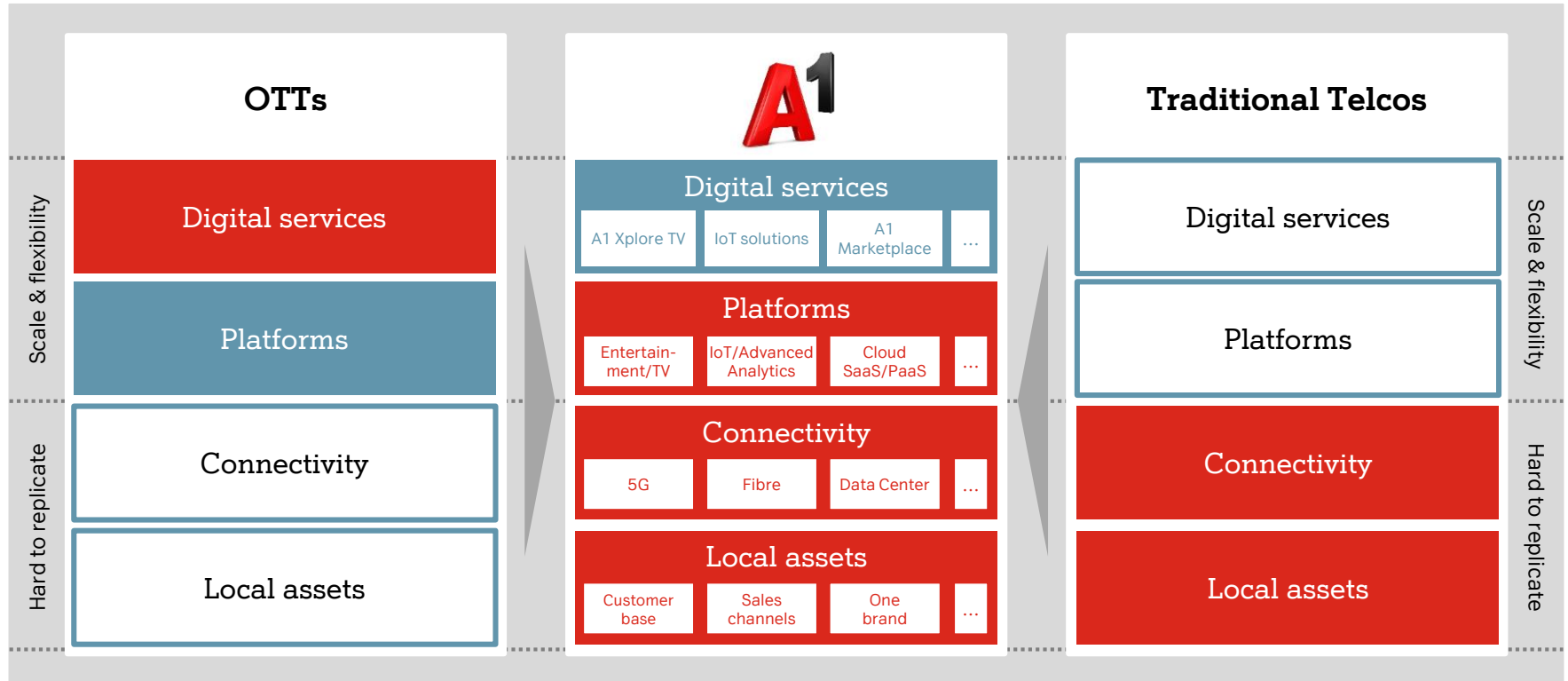
- Boost Core Growth**
 - Sweating the Assets
 - Increase Multiplay+
 - Data-driven Marketing & Sales
- Scale Platform Business**
 - Drive Industry 4.0 Portfolio (Cloud | IoT | Cyber Sec | ICT)
 - Develop Platforms 4 Digital Services
- Targeted M&A**
 - In-market consolidation
 - Expand portfolio/growth areas
 - Expand into new geographies



Excellence in Execution

- Continuous Improvement**
 - Optimizing external expenses
 - Partnering 4 operational efficiency
 - Develop new skills
- Digital Transformation**
 - Data-driven decision making
 - Digitalize Customer Experience
 - Enhance Digital Channels
- Radical Simplification**
 - Implementing new platform operating model
 - Simplify & Robotize Processes
 - Excelling in Partnering

Platform Business ermöglicht Synergien und Wachstum.



People & Culture – hin zur anpassungsfähigen Organisation.

Agilität



- Aufbrechen von Silos
- Agile Methoden statt Wasserfall-Modell
- Nächster Schritt: Weiterentwicklung des Agilitätskonzepts



Vielfalt und Inklusion



- Gleiche Behandlung
- Faire Entwicklungschancen
- Diversität als Erfolgsfaktor
- Gestärkte Innovationskraft



Lernen



- Selbstbestimmtes Lernen der MitarbeiterInnen
- Digitale und integrierte Lernformate
- Entwicklung digitaler Fähigkeiten



Neue Arbeitsweisen



- COVID-19 zeigt: mobiles Arbeiten funktioniert
- „Flex Office“: mobiles Arbeiten + Bürotage
- Nachhaltiges Reduzieren von Geschäftsreisen



ESG – Ambitionierte Ziele der A1 Telekom Austria Group.

Umwelt



- **CO₂-Emissionen¹⁾ bis 2030**
Netto null CO₂-Emissionen bis 2030 durch Verringerung des eigenen CO₂-Verbrauchs und schrittweisen Umstieg auf Energie aus erneuerbaren Quellen.
- **Energie-Effizienz 2030**
Steigerung der Energieeffizienz bis 2030 um **80 %** gegenüber 2019.
- **Kreislaufwirtschaft 2030**
Förderung der Kreislaufwirtschaft: Recycling von jährlich rund 50.000 Altgeräten.

¹⁾ Scope 1 und Scope 2

Gesellschaft



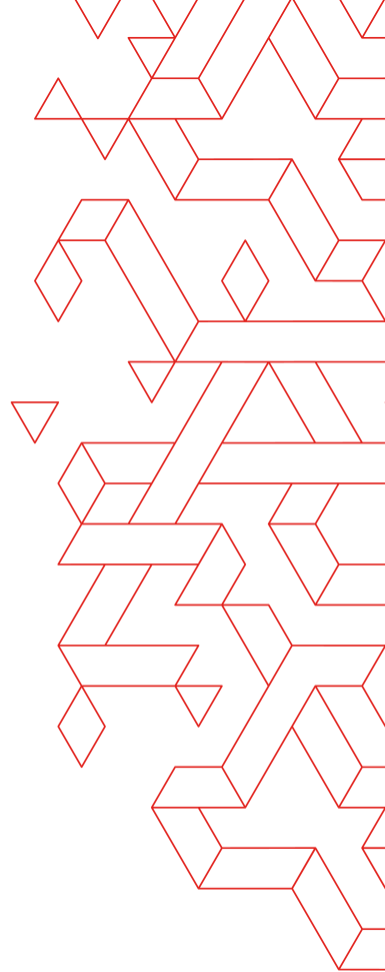
- **Digitale Bildung 2023**
Digitaler Bildungsschwerpunkt mit Fokus auf Kinder und Jugend: 100.000 Menschen bei der kompetenten und sicheren Gestaltung digitaler Welten unterstützen.

Governance



- **Vielfalt 2023**
Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen auf 40 % sowie Anheben und Halten des Anteils von Frauen im Unternehmen bei 40 %.
- **Compliance**
Aufrechterhaltung eines Best-Practice- und -extern- zertifizierten Compliance- Management-Systems.

Konzernergebnis 2019



Österreich

Finanzkennzahlen in Mio. EUR	2019 IFRS 16	2018 IFRS 16 basierend	+/- %
Umsatzerlöse	2.648,1	2.637,5	+0,4 %
EBITDA	921,3	975,3	-5,5 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>34,8 %</i>	<i>37,0 %</i>	-
EBITDA vor Restrukturierung	1.005,4	997,4	+0,8 %
<i>EBITDA-Marge vor Restrukturierung</i>	<i>38,0 %</i>	<i>37,8 %</i>	-

- 5,1 Mio. Mobilfunk-Kunden
- Vertragskunden +1,8 %

- 3,2 Mio. RGUs*
- Breitband -1,6 %
- TV +3,5 %

* Revenue Generating Units („umsatzgenerierende Einheiten“)

Internationales Geschäft

Finanzkennzahlen in Mio. EUR	2019 IFRS 16	2018 IFRS 16 basierend	+/- %
Umsatzerlöse	1.957,5	1.846,6	+6,0 %
EBITDA	701,1	632,8	+10,8 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>35,8 %</i>	<i>34,3 %</i>	-

- 14,7 Mio. Mobilfunk-Kunden
- Vertragskunden +1,6 %

- 2,9 Mio. RGUs*
- Breitband +0,5 %
- TV +1,4 %

* Revenue Generating Units („umsatzgenerierende Einheiten“)

Konzernweit starke operative Entwicklung im Jahr 2019.

Finanzielle Kennzahlen in Mio. EUR	2019 IFRS 16	2018 IFRS 16 basierend	+/- %
Erlöse aus Dienstleistungen	3.805,5	3.680,8	+3,4 %
Erlöse aus Verkauf von Endgeräten	663,9	662,6	+0,2 %
Umsatzerlöse gesamt	4.565,2	4.435,4	+2,9 %
Gesamtkosten und -aufwendungen	-3.004,5	-2.886,5	-4,1 %
davon Restrukturierung	-84,1	-22,1	o. A.
EBITDA	1.560,6	1.548,9	+0,8 %
Abschreibungen	-945,8	-1.102,9	+14,2 %
EBIT	614,8	446,0	+37,9 %
Finanzergebnis	-133,2	-103,5	-28,7 %
Ertragsteuer	-154,2	-98,8	-56,0 %
Jahresergebnis	327,4	243,7	+34,4 %
Investitionen	879,8	771,0	+14,1 %

- Umsatzsteigerung von 2,9 % mit Wachstum der Dienstleistungserlöse in allen Märkten
- Anstieg des EBITDA vor Restrukturierung um 4,7 % dank starker Nachfrage in CEE und solidem Wachstum in Österreich
- Jahresergebnis dank geringerer Abschreibungen von Markenwerten gestiegen
- Höhere Investitionen aufgrund des Kaufs von Frequenzen in Österreich, Belarus und Kroatien sowie des Kaufs von LTE-Kapazitäten in Belarus

Entwicklung des Free Cashflow

(in Mio. EUR)

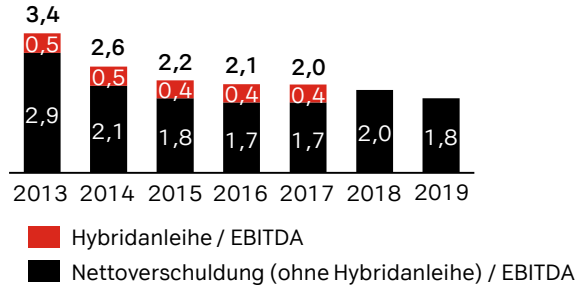
	2019	2018	Veränderung in %
Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.458,0	1.390,6	+4,8 %
Anlagenzugänge, bezahlt	-873,9	-771,5	-13,3 %
Tilgung Leasingverbindlichkeiten	-149,5	-144,1	-3,7 %
Ergebnis aus dem Abgang von Sachanlagen	14,3	7,5	+89,8 %
Bezahlte Zinsen	-108,3	-98,4	-10,1 %
Free Cashflow	340,6	384,2	-11,3 %
Free Cashflow (exkl. gezahlte Frequenzen)	415,8	384,2	+8,2 %

- Höherer Free Cashflow exkl. gezahlte Frequenzen dank besserer operativer Geschäftsentwicklung

Starke Bilanzstruktur wird durch Rating-Upgrades bestätigt.

Schuldenquote deutlich gesenkt

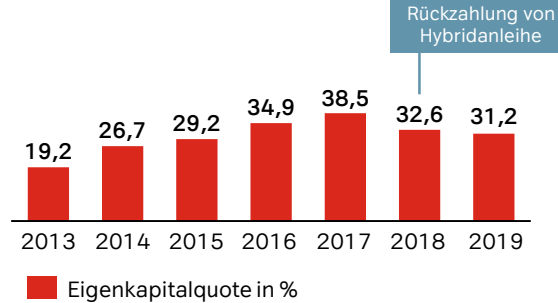
Nettoverschuldung / EBITDA (vor IFRS 16)



- Stabiler Free Cashflow von rund 400 Mio. EUR* pro Jahr unterstützt Schuldenabbau
- Fortgesetzter Schuldenabbau; Ziel-Level: Nettoverschuldung / EBITDA = 1,5x (vor IFRS 16)

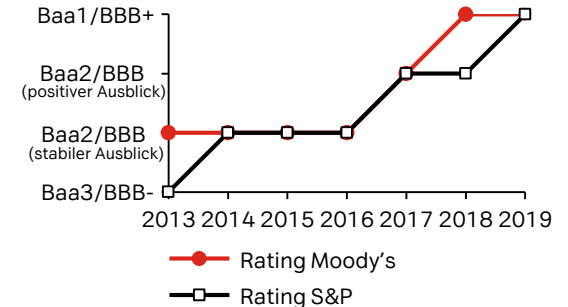
* exkl. Zahlungen für Spektrum

Eigenkapitalquote erheblich gesteigert



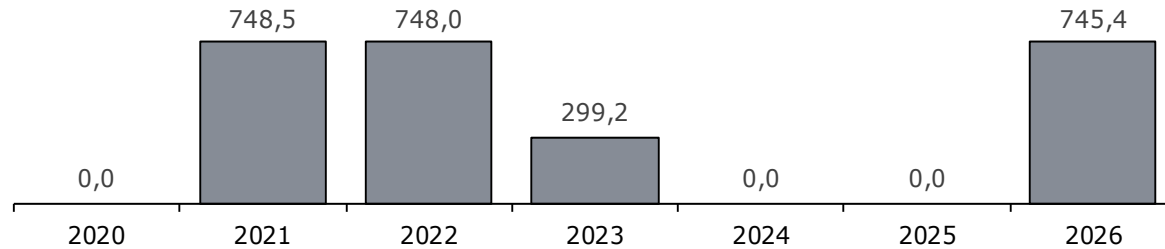
- Kontinuierliche Verbesserung der Eigenkapitalquote (2019 von der Einführung von IFRS 16 beeinflusst)
- Hybridanleihe gemäß IFRS als Eigenkapital eingestuft, daher Eigenkapitalquote im Jahr 2018 durch Rückzahlung verringert

Rating verbessert



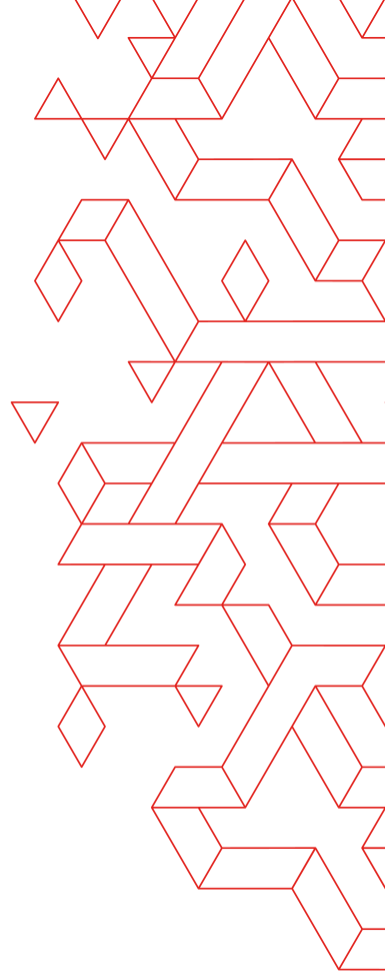
- Standard & Poor's: 12. August 2019 – Ratinganhebung von BBB auf BBB+ (Ausblick: stabil)
- Solide Finanzierungskennzahlen und gesicherte Liquidität: freie Kreditlinien von 1,1 Mrd. EUR, erste Anleihenfälligkeit im Dez. 2021 (750 Mio. EUR)

Fälligkeitsprofil der Finanzverbindlichkeiten (per 31. Dezember 2019)



- 2.662,6 Mio. EUR kurz- und langfristige Schulden per 31. Dezember 2019
- Durchschnittliche Fremdkapitalkosten von 2,8 %
- Liquide Mittel in Höhe von 140,3 Mio. EUR
- Durchschnittliche Laufzeit von 3,52 Jahren
- Nicht beanspruchte Kreditlinien in Höhe von 1,1 Mrd. EUR (per 30.06.2020)

Telekom Austria Aktie



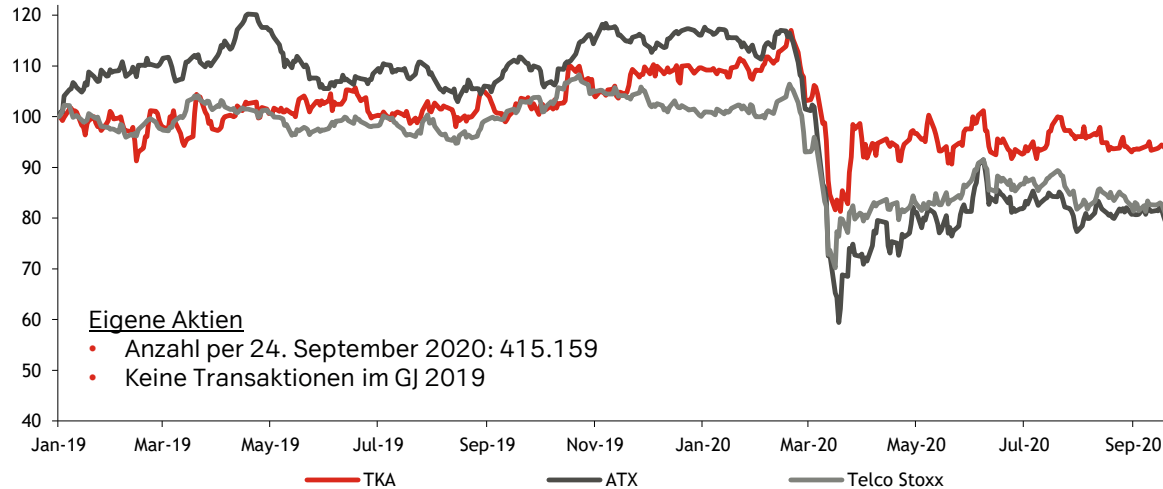
Kursentwicklung der Telekom Austria Aktie

Entwicklung seit 2019*:

TKA: -7,2 %
ATX: -22,4 %
Telco: -20,1 %

Entwicklung YTD*:

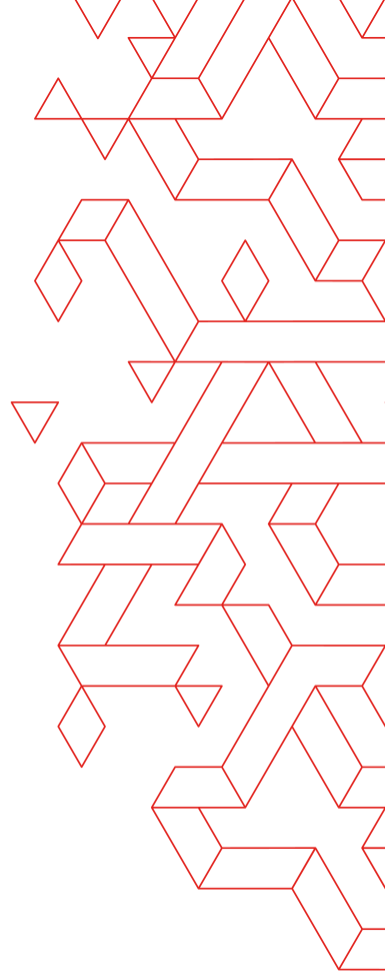
TKA: -15,4 %
ATX: -33,2 %
Telco: -20,5 %



(indiziert per 1. Jänner 2019)

* per 22 September 2020

Ausblick 2020



Erwartungen 2019 erneut übertroffen – Fokus 2020: Bewältigung der COVID-19-Folgen und Free Cashflow.

	2019		2020
	AUSBLICK	ERREICHT	AUSBLICK
Umsatzerlöse	~ +2 %	+2,9 %	~ -2 % (ursprüngliche Prognose: +1-2 %)
CAPEX (exkl. Spektrum)	~ 770 Mio. EUR	798 Mio. EUR	~ -25 % (vs. ursprünglicher Prognose von ~ 770 Mio. EUR)

Ausblick und Ergebnisse auf berichteter Basis

A1 Group – Starke Position um die Chancen der beschleunigten Digitalisierung zu nutzen.



Ein **Geschäftsmodell** als Fundament der Digitalisierung, **solide Bilanzstruktur** und **starke Liquiditätsposition** als ausgezeichnete Basis für künftiges Wachstum



Starke **Marktposition** und **einheitlicher Markenauftritt** in unserem Footprint



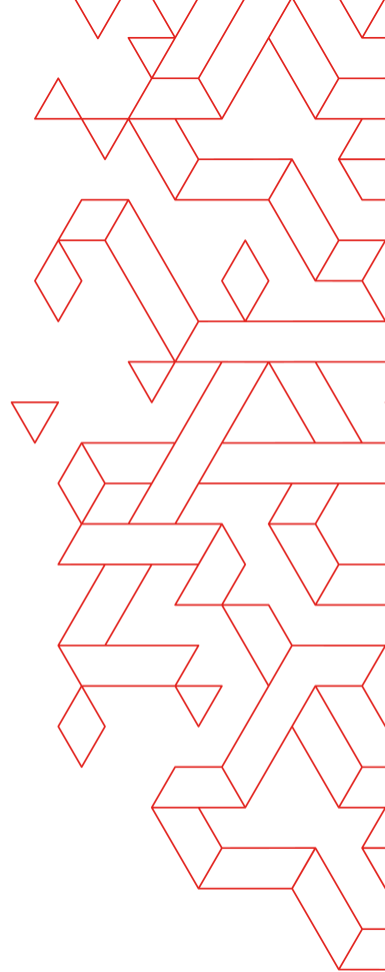
Nutzen aus unserem marktrelevanten und effizient investierten **Content** sowie der **Erweiterung unseres Kernportfolios** um hochwertige Zusatzprodukte



Verlässlicher und etablierter Partner für Unternehmenskunden in den Bereichen **IKT**, **IoT** und **Cyber Security**

Tagesordnungspunkt 2

Verwendung des Bilanzgewinns



Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, den im Geschäftsjahr 2019 erzielten Bilanzgewinn der Telekom Austria AG in Höhe von 327.442.000 EUR wie folgt zu verwenden:

- Ausschüttung einer Dividende von 0,23 EUR auf jede dividendenberechtigte Stückaktie
- Der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen

Information

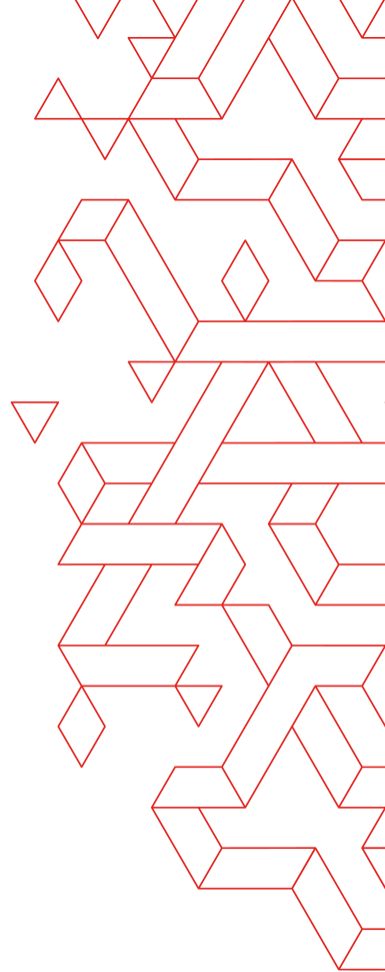
Die Ausschüttung ist nach österreichischem Steuerrecht als Einlagenrückzahlung gemäß § 4 Abs 12 EStG zu qualifizieren.

- Ex-Dividenden Tag: 30. September 2020
- Dividendenstichtag: 1. Oktober 2020
- Auszahlungstag: 2. Oktober 2020

Tagesordnungspunkt 3

Entlastung des Vorstands

A1



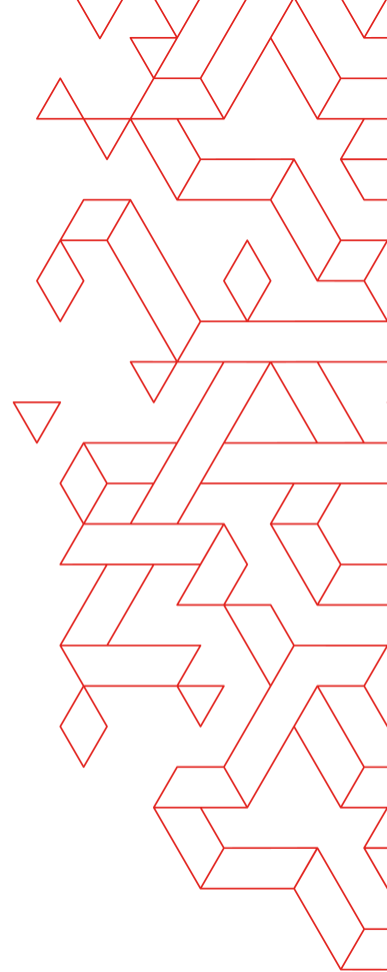
Entlastung der Mitglieder des Vorstands

- Thomas Arnoldner
- Alejandro Douglass Plater
- Siegfried Mayrhofer

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Telekom Austria AG schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 4

Entlastung des Aufsichtsrats



Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats

Kapitalvertreter:

- Edith Hlawati, Carlos Jose Garcia Moreno Elizondo, Alejandro Cantú Jiménez, Karin Exner-Wöhrer, Peter Hagen, Carlos M. Jarque, Peter F. Kollmann, Daniela Lecuona Torras, Thomas Schmid, Oscar von Hauske Solis, Bettina Glatz-Kremsner

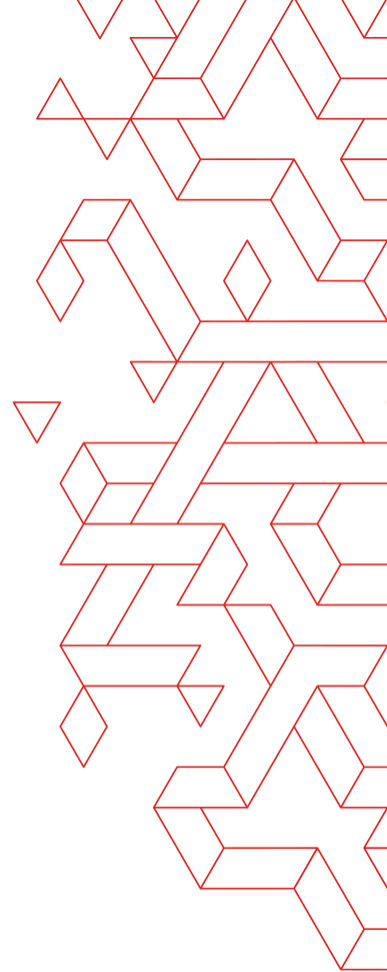
Arbeitnehmervertreter:

- Walter Hotz, Gottfried Kehrer, Werner Luksch, Renate Richter, Alexander Sollak

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Telekom Austria AG schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 die Entlastung zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 5

Festsetzung der Vergütung des
Aufsichtsrats



Festsetzung der Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Telekom Austria AG schlagen vor, die Vergütung der gewählten Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 unverändert zum Vorjahr wie folgt festzusetzen:

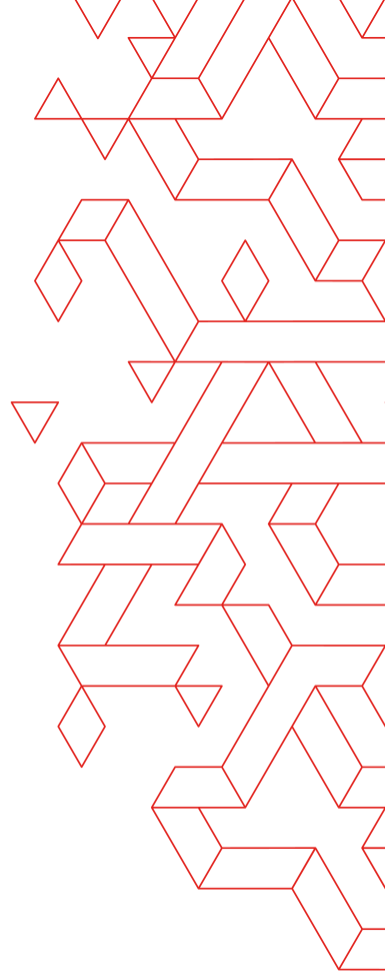
	2019
Für die Vorsitzende	EUR 40.000
Für den stellvertretenden Vorsitzenden	EUR 30.000
Für jedes weitere Mitglied des Aufsichtsrates	EUR 20.000
Für den Vorsitz eines Ausschusses	EUR 12.000
Für jedes weitere Ausschussmitglied	EUR 10.000

Das Sitzungsgeld pro Aufsichtsratsmitglied und pro Aufsichtsratssitzung oder Ausschusssitzung beträgt im Jahr 2020 EUR 400.

Tagesordnungspunkt 6

Wahlen in den Aufsichtsrat

A1



Karin Exner-Wöhrer

Vorschlag für die Wahl von

Frau Dr. Karin Exner-Wöhrer,

geb. 08.09.1971,

mit Wirkung ab Beendigung dieser ordentlichen Hauptversammlung bis zum Ende jener Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2022 beschließt, in den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Frau Dr. Exner-Wöhrer hat eine Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG samt Lebenslauf abgegeben.

Diese Unterlagen sind seit 27.08.2020 auf der Internetseite der Telekom Austria AG veröffentlicht.



Alejandro Cantú Jiménez

Vorschlag für die Wahl von

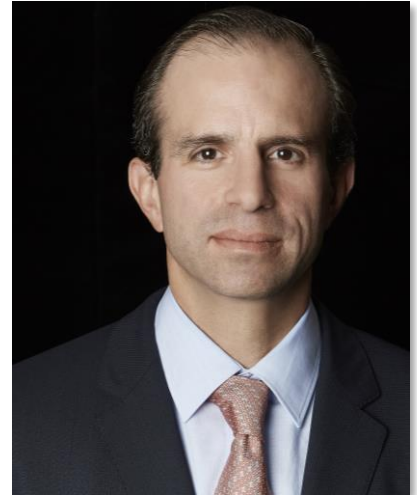
Herrn Alejandro Cantú Jiménez,

geb. 26.04.1972,

mit Wirkung ab Beendigung dieser ordentlichen Hauptversammlung bis zum Ende jener Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2022 beschließt, in den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

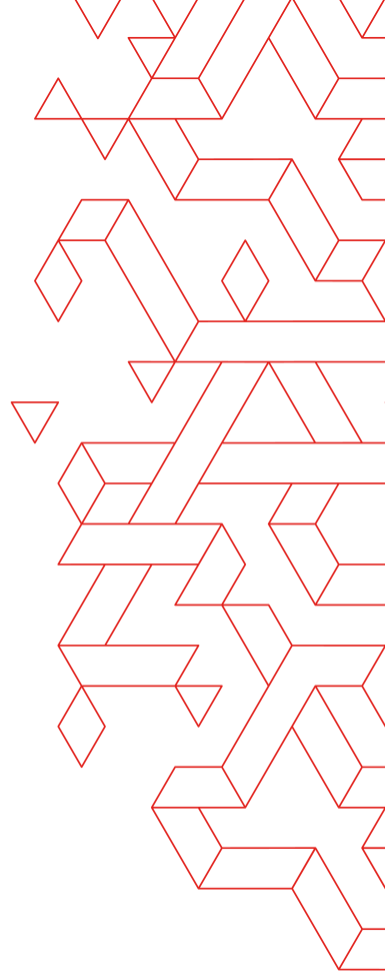
Herr Cantú Jiménez hat eine Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG samt Lebenslauf abgegeben.

Diese Unterlagen sind seit 27.08.2020 auf der Internetseite der Telekom Austria AG veröffentlicht.



Tagesordnungspunkt 7

Wahl des Abschlussprüfers und
Konzernabschlussprüfers

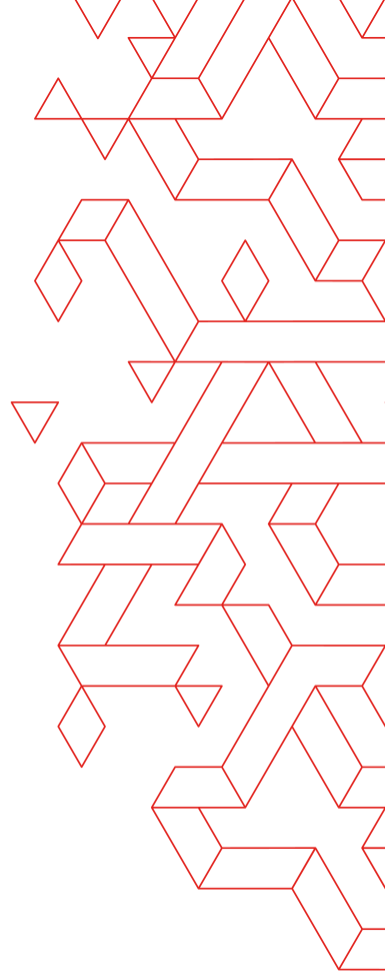


Vorschlag zur Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers

Der Aufsichtsrat der Telekom Austria AG schlägt vor, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H., Wien, zum Abschlussprüfer und zum Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 zu wählen.

Tagesordnungspunkt 8

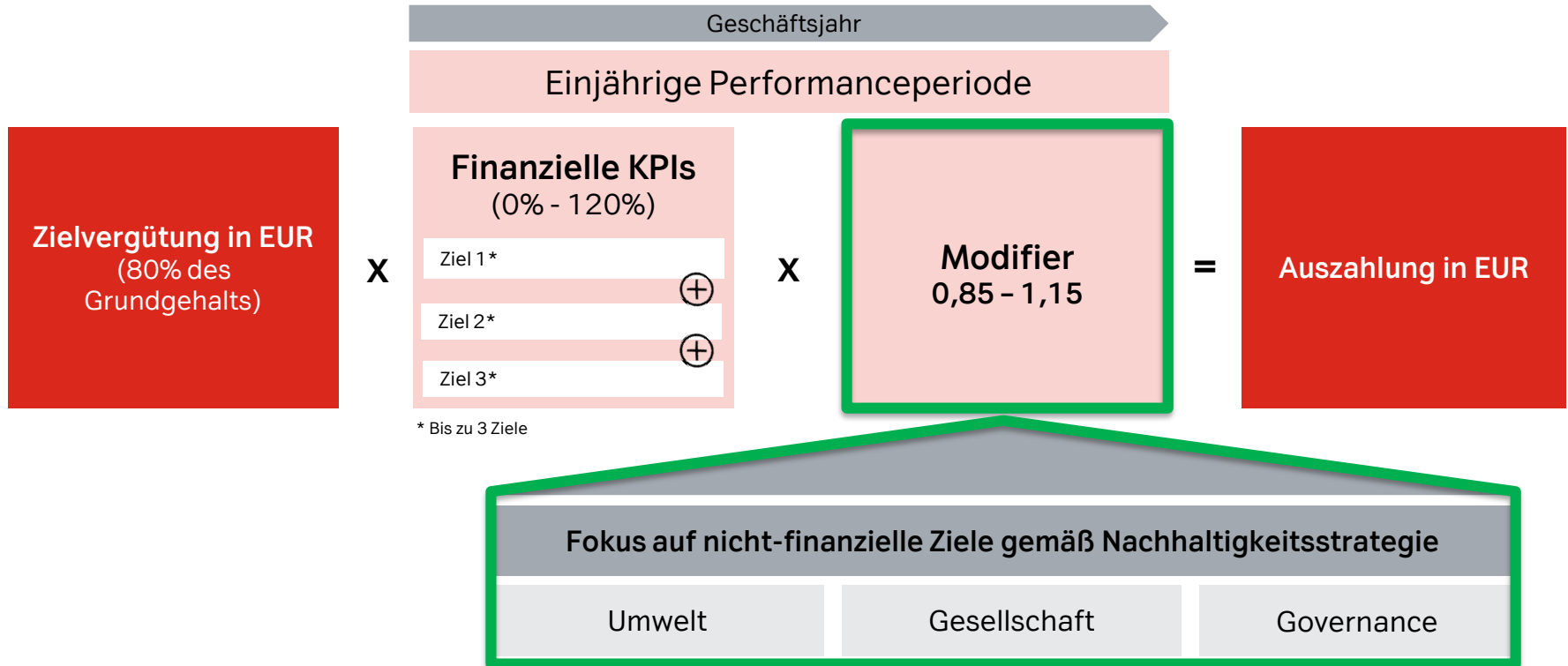
Beschlussfassung über die Vergütungspolitik



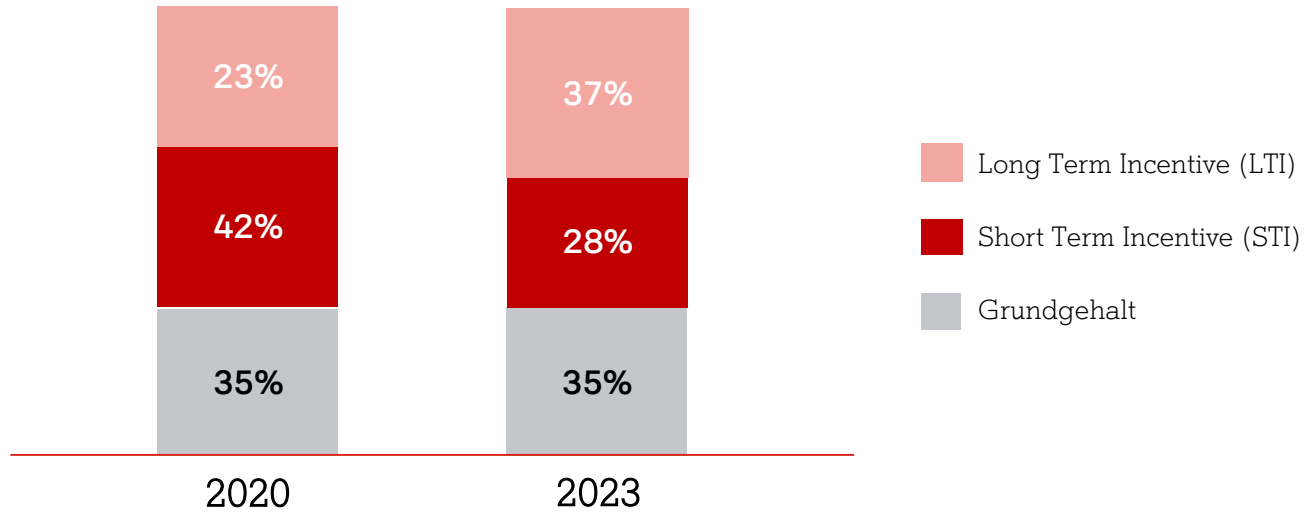
Beschlussfassung über die Vergütungspolitik

Der Aufsichtsrat legt der Hauptversammlung die Vergütungspolitik für den Vorstand und den Aufsichtsrat zur Abstimmung vor.

Variable Jahresvergütung - STI Zielstruktur 2023



Relation der Vergütungselemente zueinander bei 100% Zielerreichung



Long Term Incentive Program - Zielstruktur 2023

Zielvergütung in EUR

- derzeit 65 % des Grundgehalts
- Zielstruktur 2023: 105% des Grundgehalts

÷

Ø Aktienkurs Q1_n

=

Anzahl gewährte LTI Shares

x

Zielerreichung
(0% - 175%)

Ziel 1* in %

+

Ziel 2* in %

+

Ziel 3* in %

=

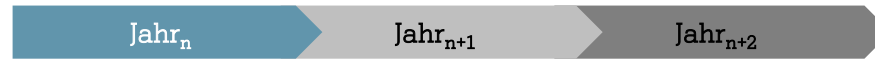
Finale Anzahl an auszuzahlenden Aktien

=

Auszahlung in bar
(Cap 175% der LTI Zielvergütung)

Ø Aktienkurs Q4_{n+2}

x



Performance Periode (3 Jahre)

Eigeninvestment

- derzeit 32,5 % des Grundgehalts
- Zielstruktur 2023: 30% des Grundgehalts

**Vielen Dank
für Ihre Teilnahme!**

<https://www.a1.group/>

